



Der Bezirk Trier besteht aus 12 Gemeinden. Das scheint nicht viel. Wenn man aber die geographische Lage betrachtet, reist man im Bezirk Trier von der nördlichsten Gemeinde Prüm bis zur südlichsten Gemeinde in Schmelz satte 120 km. Von West nach Ost erstreckt sich der Bezirk von Konz bis Idar-Oberstein auf 80 km. Daher kommen auch einige Senioren nicht zu den Seniorentreffen. Sie schaffen es einfach nicht. Hinzu kommt, dass das Wetter mitspielen sollte.

#### Das Wetter – Wunsch und Wirklichkeit

So war es auch am 16. Juli 2024. Der Wetterbericht verhieß sonniges und trockenes Wetter. Aber schon am Morgen ging es los. Ein Regenschauer jagte den Nächsten. Kein schönes Reiseverwetter, dachten sich viele: Bei dem Wetter kommt doch kaum einer. Und um den Bezirks-Seniorenbeauftragten Jürgen Bohr nicht zu enttäuschen machte man sich trotzdem auf den Weg nach Schillingen. Auf vielfachen Wunsch hatte er als Ziel ein Treffen in der Spießbratenhalle in Schillingen organisiert.

#### Überraschung

Das Ende vom Lied: Es war der größte Seniorenausflug seit Jahren! Teilnehmer, auch aus den entferntesten Winkeln des Bezirks, kamen und sorgten für ein unvergessliches Erleben.

In der Spießbratenhalle trafen nach und nach alle Seniorinnen und Senioren zum Mittagessen ein. Während dem Essen à la Carte ging draußen ein heftiger Regenschauer nach dem Anderen runter.

#### Ein kleines Wunder

Nachdem alles abgerechnet und bezahlt war, kam die Sonne raus. Alle Teilnehmer hatten nun die Möglichkeit zu einem kurzen Verdauungsspaziergang am oder um den See oder um auf den vielen Sitzgelegenheiten einfach mal die Seele baumeln zu lassen, bevor der Regen wiedereinsetzte.

Zufall oder doch die mächtige Hand Gottes? Das darf jeder für sich beantworten.

**16. Juli 2024**

Text: [Johannes Rammelmann](#)

Fotos: [Johannes Rammelmann](#)

